

Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Großes Finale: Kent Nagano dirigiert Mahlers Sechste am 23. und 24. Juni

Das DSO und sein Ehrendirigent feiern den Abschluss der Berliner Konzertsaison

Kent Nagano kehrt am Freitag, den 23. und Samstag, den 24. Juni ans Pult des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin (DSO) zurück. Mit seinem ehemaligen Chef- und heutigen Ehrendirigenten beschließt das DSO an zwei Abenden in der Philharmonie die Berliner Konzertsaison 2022/2023. Auf dem Programm steht Gustav Mahlers mitreißende wie rätselhafte Sechste Symphonie, mit der sie ihre langjährige, intensive und erfolgreiche Auseinandersetzung mit der Musik des Komponisten fortführen.

Unter der Leitung von Kent Nagano beschließt das DSO an zwei Abenden seine grandiose Spielzeit 2022/2023. Zum Saisonfinale hat der Ehrendirigent Gustav Mahlers Symphonie Nr. 6 in a-Moll aufs Programm gesetzt. Das 1906 unter harmonischen Umständen vollendete Werk wird auch, obwohl Mahler diesen Beinamen selbst nie übernahm, als »die Tragische« betitelt. Die Sechste bietet mit ihrer revolutionären und überreichen Instrumentierung ein wahres Spektakel für Augen und Ohren. Zugleich gilt sie als die rätselhafteste der Mahler'schen Symphonien. Sie entzieht sich jeglichen Deutungs- und Erklärungsversuchen, entsprechend groß ist die Vielfalt musikalischer Lesarten. Kent Nagano zählt zu den gegenwärtigen Mahler-Spezialisten und präsentiert am letzten Juni-Wochenende seine ganz eigene Interpretation dieses faszinierenden Werks.

Kent Nagano gilt als einer der herausragenden Dirigenten unserer Zeit, sowohl für das Opern- als auch das Konzertrepertoire. Seit der Spielzeit 2015/2016 ist er Generalmusikdirektor der Hamburgischen Staatsoper und Chefdirigent des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg. Bevor er 2021 hier zum Ehrendirigent ernannt wurde, leitete er von 2006 bis 2020 das Orchestre symphonique de Montréal. Von 2000 bis 2006 prägte er als Chefdirigent und Künstlerischer Leiter das DSO und ist dem Orchester seitdem als Ehrendirigent verbunden. Als Gastdirigent arbeitet Kent Nagano weltweit mit international führenden Orchestern, u. a. mit dem London Symphony Orchestra, dem BR-Symphonieorchester, dem Tonhalle-Orchester Zürich sowie dem Chicago und Detroit Symphony Orchestra. Mit einer Vielzahl an Labels pflegt er eine lange Zusammenarbeit. Für seine Aufnahmen von Busonis »Doktor Faust« mit der Opéra National de Lyon, Prokofjews »Peter und der Wolf« mit dem Russian National Orchestra sowie Saariahos »L'amour de loin« mit dem DSO wurde er mit Grammy Awards ausgezeichnet.

Fr 23.6. / Sa 24.6.23, 20 Uhr, Philharmonie
jeweils 19.10 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

KENT NAGANO
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Gustav Mahler Symphonie Nr. 6 a-Moll

Konzertkarten von 20 € bis 65 € sind online erhältlich unter → [dso-berlin.de](https://www.dso-berlin.de), im Büro des DSO-Besucherservice (Charlottenstr. 56, 10117 Berlin), telefonisch unter T 030 20 29 87 11 oder per E-Mail an → tickets@dso-berlin.de

Pressekarten bestellen Sie bitte per E-Mail an → presse@dso-berlin.de

Robin Ticciati
Chefdirigent und
Künstlerischer Leiter

Kent Nagano
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Daniel Knaack
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 20 29 87 537
F +49 30 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de

[dso-berlin.de](https://www.dso-berlin.de)

Berlin, 15. Juni 2023

 **Rundfunk
Orchester
Chöre**

ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
gGmbH Berlin

Geschäftsführer
Anselm Rose
Kuratoriumsvorsitzender
Ernst Elitz

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr. DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDE33